



BEZIRKSKLINIKUM OBERMAIN

Psychiatrische Tagesklinik

am Bezirksklinikum Obermain
in Kutzenberg

Klinik für Psychiatrie,
Psychotherapie und Psychosomatik



◆ Wer sind wir?

Unser Behandlungsteam besteht aus Ärzten, Psychologen, Sozialpädagogen, Pflegekräften, Ergotherapeuten und Physiotherapeuten.

Die Klinik befindet sich in einem parkähnlichen Areal im malerischen Obermaintal.



◆ Kontakt

Psychiatrische Tagesklinik
am Bezirksklinikum Obermain
Kutzenberg
96250 Ebensfeld

Tel (09547) 81-2467 oder -2490

Fax (09547) 81-2347

Mail psychiatrie@bezirksklinikum-obermain.de

Web www.bezirksklinikum-obermain.de

Chefarzt Dr. med. Christoph Mattern

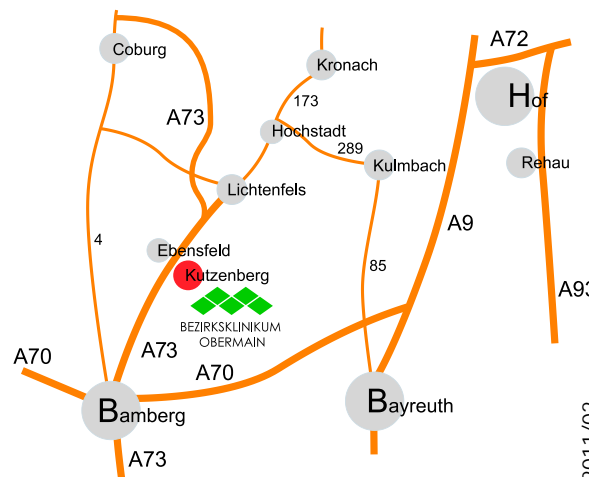
Oberarzt Axel Baumann

Tel (09547) 81-2226 (Sekretariat)

◆ Wie kommen Sie zu uns?

Patienten/-innen können sowohl von ihrem behandelnden Haus- oder Nervenarzt in die Tagesklinik überwiesen als auch aus dem stationären Bereich unserer Klinik oder anderer Kliniken übernommen werden.

Unter der Telefonnummer (09547) 81-2467 können Sie oder Ihr Arzt einen Vorstellungstermin vereinbaren. Sie können aber auch ohne Überweisung direkt zu uns kommen.



2011/02



KOMMUNALUNTERNEHMEN
KLINIKEN UND HEIME
DES BEZIRKS OBERFRANKEN



◆ Was ist die Tagesklinik?

Die tagesklinische Behandlung ist eine moderne und effektive Form der psychiatrischen und psychotherapeutischen Versorgung. Wir unterstützen unsere Patienten/-innen dabei, Lösungen aus einer Krise oder Erkrankung zu finden, Veränderungen zu erproben und im Alltag umzusetzen.

◆ Therapiezeiten

Die Therapie findet tagsüber von Montag bis Freitag statt, wobei die Patienten/-innen am Abend in ihr häusliches Umfeld zurückkehren. Die Gesamtdauer des Aufenthaltes ist individuell verschieden.

Der Tag in unserer Klinik beginnt mit einem gemeinsamen Frühstück um 8:00 Uhr und endet gegen 16:00 Uhr (freitags 14:00 Uhr). Von 12:00 bis 13:00 Uhr ist eine Mittagspause mit Mittagessen anberaumt. Am Wochenende und an Feiertagen ist die Tagesklinik geschlossen.

◆ Wer kann zu uns kommen?

In unserer Tagesklinik behandeln wir Erwachsene mit psychischen Erkrankungen oder seelischen Schwierigkeiten, wie:

- ◆ Affektive Störungen (z.B. Depressionen)
- ◆ Angst- und Zwangserkrankungen
- ◆ Anpassungsstörungen
- ◆ Psychosomatische Erkrankungen
- ◆ Schizophrenien
- ◆ Persönlichkeitsstörungen
- ◆ Belastungsreaktionen

Bei unklaren psychischen Störungen erfolgt während des Aufenthaltes eine ausführliche Diagnostik.

Eine tagesklinische (=teilstationäre) Therapie ist dann sinnvoll, wenn eine ambulante Therapie nicht mehr ausreicht und ein vollstationärer Aufenthalt noch nicht oder nicht mehr notwendig ist.

Die Kosten werden von den Krankenkassen getragen.

◆ Wie arbeiten wir?

Neben der medizinischen Behandlung erlernen die Patienten/-innen den Umgang mit ihrer Erkrankung und deren Symptomen. Ziel ist die Wiedereingliederung in Beruf, Familie und Gesellschaft sowie die Rückfallprävention.

In der Gruppe werden innerhalb einer geregelten Tagesstruktur soziale, lebenspraktische und kognitive Fähigkeiten trainiert.

Krankheitsspezifisch erfolgt eine individuelle Einteilung in verschiedene Gruppen- und Einzeltherapien, wie zum Beispiel:

- ◆ Psychotherapeutische Einzel- und Gruppengespräche
- ◆ Psychoedukation („Krankheitslehre“)
- ◆ Soziales Kompetenztraining
- ◆ Lebenspraktisches Training
- ◆ Bewegung und Sport
- ◆ Stressbewältigungstraining
- ◆ Entspannungsverfahren (Progressive Muskelrelaxation)
- ◆ Kognitives Training
- ◆ Ergotherapie
- ◆ Außenaktivitäten

Wir arbeiten verhaltenstherapeutisch orientiert.